

ONLINE-SEMINAR-SERIE

Lebensmittelkennzeichnung im Ausland

In je 90 Minuten mehr Sicherheit bei der Lebensmittelkennzeichnung
Ihrer Produkte für EU- und Nicht-EU-Länder



Als Gesamtpaket oder einzeln buchbar

Nach jedem Online-Vortrag

- gewinnen Sie mehr Sicherheit bei der Lebensmittelkennzeichnung Ihrer Export-Produkte
- kennen Sie die länderspezifischen Regelungen und setzen diese fehlerfrei um
- sind Sie bei den rechtlichen Vorgaben und den Sanktionen im Ausland auf dem neuesten Stand
- argumentieren Sie gezielt bei Diskussionen mit Kollegen, Kunden und Ihren Auslandsberatern
- sind alle Ihre Fragen geklärt

2 x monatlich vom

1. Juli 2021 bis zum 16. Dezember 2021

BEHR'S...AKADEMIE

Vorträge



01. Juli 2021

Maile Gradison Hermida
Veronica Colas

Vortrag in englischer Sprache

Food labelling in the USA: What is different from the EU?

- Basic requirements for food labelling in the USA
- Nutrition labelling, Guidelines for biotechnologically and genetically modified food
- What rules apply to advertising claims?
- What sanctions are imposed in case of violations? How are they enforced?
- When are class actions possible, how do they work and what's the risk?

Achtung: Beginn um 14 Uhr



08. Juli 2021

Dr. Karola Krell Zbinden

Kennzeichnung und Auslobung in der Schweiz: Immer etwas Besonderes!

- LIV ist fast gleich LMIV
- Besonders Schweiz: Sprache, Sachbezeichnung, Nährwertdeklaration, Allergenkennzeichnung, Schweizer Produktionslandangabe und Art. 26 Abs. 3 LMIV
- Täuschungsschutz und der EuGH
- Vorgehen der amtlichen Überwachung bei Produkten aus Deutschland



22. Juli 2021

Iliyana Sirakova

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung in Österreich

- Ausgangspunkt ist immer das Gesetz: Welche (abweichenden) Normen sind zu beachten?
- Aktuelle Rechtsprechung/Beanstandungspraxis: Wann und wieso passieren die meisten Kennzeichnungsverstöße?
- Was wenn es mal schiefgeht? Die Vorgehensweise der österreichischen Behörden sowie die möglichen/üblichen Konsequenzen



19. August 2021

Gilles Boin

Vortrag in englischer Sprache

Food labelling in France

- Criminal and regulatory framework of labeling violation in France
- Type and amounts of sanctions and penalties
- Difference between misleading information and regulatory non-compliance of the labels
- Identification of the person liable in France when selling products coming from abroad
- Main procedural aspects, timing and possible remedies



02. September 2021

Dr. Jörg-Michael Scheil

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in China: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in China

- Allgemeine Grundsätze des Kennzeichnungsrechts
- Pflichtangaben bei vorverpackten Lebensmitteln
- Die Vorgaben für Nährwertkennzeichnung und QUID
- Das ist beim E-Commerce zu beachten
- Novel Food und Bio-Kennzeichnung
- Regeln für die Nutzung von Health Claims
- Rückruf, Verbraucherbeschwerden und Gerichtspraxis
- Hinweise zum Markenschutz



16. September 2021

Leonie Evans

Folgen des Brexits für den Vertrieb von Lebensmitteln in UK

- Die Rechtslage seit dem Brexit
- Das müssen Sie beim Import von Lebensmitteln aus UK beachten
- Das ist für den Export nach UK zu beachten
- Die Auswirkungen auf den Handel
- Lösungsansätze für das weitere Vorgehen



14. Oktober 2021

Dr. Barbara Klaus

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Italien: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in Italien

- Welche nationalen Besonderheiten sind zu beachten?
 - verpflichtende und freiwillige Kennzeichnungsvorschriften im Allgemeinen
 - Umweltkennzeichnung auf Lebensmittelverpackungen in Italien
 - Ergänzende freiwillige Nährwertkennzeichnung: Die italienische Batterie
- Verwaltungspraxis der Überwachungsbehörden und aktuelle Rechtsprechung
- Sanktionen nach italienischem Recht im Fall von Verstößen



28. Oktober 2021

Elena Todorova

Besonderheiten im Lebensmittelrecht in Bulgarien

- Die Kyrillisierung einiger Kennzeichnungselemente – obligatorisch oder nicht?
- Das neue Registrierungsverfahren für Nahrungsergänzungsmittel
- Das neue Notifizierungsverfahren für angereicherte Lebensmittel
- Food fraud - was kann vor Ort (in Bulgarien) getan werden?



11. November 2021

Prof. Bernd van der Meulen

Vortrag in englischer Sprache

Food labelling in the Netherlands

- EU food (labelling) law applies
- Additional legal requirements in the Netherlands
- Nutrition labelling from 'tick' to nutriscore
- Unauthorised therapeutic claims, food or medicine?
- Official controls, measures and penalties
- Self-regulatory complaints mechanism through advertisement code and advertisement code commission



25. November 2021

Clarissa Fröberg

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Schweden: Was droht bei Verstößen?

- Besonderheiten wie Sprachanforderungen, Nettomenge und nicht fertigverpackte Lebensmittel
- Kennzeichnung und Auslobung von alkoholischen Getränken: Grenze zum unangemessenen Marketing
- Verwendung der Ernährungsempfehlungen der schwedischen Lebensmittelbehörde bei der Auslobung
- Kennzeichen „Schlüsselloch“: erleichterte Wahl einer gesünderen Lebensmittelalternative
- Verwaltungsmaßnahmen, Strafverfolgung, Strafgeldern und Verbraucherschutz in Schweden



01. Dezember 2021

Dr. Jörg-Michael Scheil

Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Vietnam: Was droht bei Verstößen?

- Allgemeine Grundsätze des Kennzeichnungsrechts
- Pflichtangaben bei vorverpackten Lebensmitteln
- Die Vorgaben für Functional Food und FSMP
- Bioprodukte richtig kennzeichnen
- Das müssen Sie bei der Lebensmittelwerbung beachten
- Sanktionen kennen und umgehen
- Hinweise zum Markenschutz



16. Dezember 2021

Oana Constantinescu

Vortrag in englischer Sprache

Specials in labelling and advertising for food in Romania - Legal consequences of violations

- Legal framework for labelling food products – Romanian specifics
- Mandatory Romanian language requirements
- Consumer Protection Authority practice
- Legal consequences for violation of labelling requirements

Programm

Online-Serie Lebensmittelkennzeichnung spezial

Vorträge als Gesamtpaket oder einzeln buchbar

09:55 Online Check-in

10:00 Vortrag inklusive 30 min offene Fragerunde
(Achtung: Beginn der Veranstaltung am 1. Juli erst um 14 Uhr)

11:30 Ende der Session

Mit der Online Seminar-Reihe „**Lebensmittelkennzeichnung im Ausland**“ erhalten Sie zweimal im Monat in je 90 Minuten bequem von Ihrem Arbeitsplatz einen wertvollen Überblick zur Kennzeichnung Ihrer Export-Produkte. Experten aus aller Welt geben Ihnen für die Länder Österreich, Italien, Frankreich, Niederlande, Schweden, Rumänien, Bulgarien, Schweiz, England, USA, China und Vietnam Tipps an die Hand, damit Sie Ihre Etiketten rechtssicher prüfen oder erstellen.



Nachweis für Ihre Qualifikation im Lebensmittelrecht

Sie als Teilnehmer erhalten das Zertifikat, welches Sie bei Prüfungen als Qualifikationsnachweis vorlegen können.

Teilnehmer

Leiter und Mitarbeiter von QS, QM und der Rechtsabteilung der Lebensmittelindustrie und des Handels. Mitarbeiter von Dienstleistungslaboratorien und Consultingbüros, die sich mit Fragen der Lebensmittelkennzeichnung für das Ausland beschäftigen.



Ansprechpartnerin:

Caroline Kaul

Telefon: 040 - 227 008 62

Fax: 040 - 220 10 91

E-Mail: akademie@behrs.de

Zeit:

Vom 1. Juli bis 16. Dezember 2021 insgesamt 12 Sessions
2 x monatlich in der Zeit von 10.00 bis 11.30 Uhr.

Programmänderungen sind vorbehalten.

Seminargebühr:

Gesamtpaket € 2.498,- zzgl. MwSt. (entspricht € 208,17 pro Vortrag). Einzelvortrag je € 319,- zzgl. MwSt.

Anmeldeschluss

Für das kostengünstige Gesamtpaket 24. Juni 2021.

Bei Einzelbuchung zu bestimmten Themenblöcken spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstermin.

Behr's Online-Seminare: Ihre Vorteile

- Aktuelle Themen auf den Punkt gebracht
- Interaktive Seminarveranstaltung mit der Möglichkeit, individuelle Fragen live zu stellen
- Ihre individuellen Fragen können vorab per E-Mail eingereicht werden: akademie@behrs.de
- Veranstaltung wird aufgezeichnet und kann zu einem späteren Zeitpunkt angesehen werden
- Charts zum Download
- Keine Reisezeit, keine Hotelkosten
- Eine Software-Installation ist nicht nötig (zu nutzende Browser: Google Chrome, Safari oder Firefox)



Behr's Akademie ist für den Geltungsbereich Akademie, Weiterbildung, E-Learning, Seminare und Konferenzen zertifiziert nach ISO 9001:2015.
www.tuev-sued.de/ms-zert

Ihre Referenten

Gilles Boin Rechtsanwalt in Paris für Lebensmittel- und Produktrecht mit 15-jähriger Erfahrung in der Beratung französischer, europäischer und internationaler erstklassiger Unternehmen in Rechts- und Behördenfragen, Produktstreitigkeiten und Compliancefragen. Als Prozessanwalt unterstützt er Unternehmen bei Verwaltungsmaßnahmen und Strafverfahren.

Veronica Colas Rechtsanwältin bei Hogan Lovells in Washington, DC, spezialisiert auf die Beratung von Unternehmen für die Produktentwicklung, Lebensmittelkennzeichnung und Werbung zur Einhaltung der Kennzeichnungs-, Werbe- und Sicherheitsbestimmungen der FDA, des US-Landwirtschaftsministeriums und der Consumer Product Safety Commission. Enge Zusammenarbeit mit Fachverbänden und Lebensmittelunternehmen.

Oana Constantinescu Partnerin bei Schoenherr Romania, spezialisiert auf Handel, Lebensmittel- und Futtermittelrecht sowie Immobilien- und Umweltrecht. Mit mehr als 17 Jahren Erfahrung berät sie bedeutende nationale und internationale Mandanten. Ihre Expertise liegt insbesondere bei den Anforderungen an die Lebens- und Futtermittelkontrolle, Kennzeichnung, Compliance und Verbraucherschutz, sowie Anforderungen an Arzneimittel, Betäubungsmittel, Tabak und medizinische Produkte.

Leonie Evans Rechtsanwältin in der Kanzlei Meisterernst Rechtsanwälte, München. Beratung von nationalen und internationalen Unternehmen in sämtlichen Fragen des deutschen und europäischen Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie im gewerblichen Rechtsschutz und Wettbewerbsrecht. Managing Editor des European Food and Feed Law Review (EFFL). Autorin von deutsch- und englischsprachigen Fachpublikationen sowie Referentin im In- und Ausland.

Clarissa Fröberg LL.M Partnerin bei der Rechtsanwaltskanzlei Walthon Advokater in Stockholm, verfügt über langjährige Erfahrung bei Unternehmenszusammenschlüssen, Vertragsberatung und bei gesellschaftsrechtlichen Fragestellungen. Sie ist Mitglied des German Desk der Firma, über den sie mit deutschen Firmen zusammenarbeitet, die entweder bereits in Schweden vertreten sind oder in den Markt eintreten möchten. Sie berät regelmäßig Unternehmen zur Kennzeichnung von Süßwaren, Wein, alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken sowie Nahrungsergänzungsmitteln für den schwedischen Markt.

Maile Gradison Hermida Partnerin bei Hogan Lovells in Washington, DC. Als Anwältin für die Lebensmittelindustrie ist sie auf regulatorische Fragestellungen von Lebensmittelunternehmen spezialisiert, von der Produktentwicklung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zum Einzelhandel. Sie berät dabei zu den Anforderungen bei der Lebensmittelkennzeichnung sowie zur Entwicklung von Etiketten und Werbeaussagen. Darüber hinaus ist sie mit dem Food Safety Modernization Act (FSMA) vertraut, durch den das US-amerikanische Lebensmittelsicherheitsrecht grundlegend modernisiert worden ist.

Dr. Barbara Klaus 20 Jahre Erfahrung im europ. und internat. Recht mit Schwerpunkt Lebensmittel- und Pharmarecht, in Deutschland und Italien als Rechtsanwältin zugelassen, Partnerin bei Rödl & Partner und Leiterin der Abtg. „Life Sciences“ weltweit. Rechtl. und strategische Beratung von nat. und internat. Unternehmen sowie Industrieverbänden in den Branchen Lebens- u. Arzneimittel, Kosmetik u. Medizinprodukte sowie Bedarfsgegenstände sowie Vertretung in Rechtsstreitigkeiten gegenüber nat. und EU Behörden sowie vor Gericht. Mitglied des Rechtsausschusses des Deutschen Lebensmittelverbands sowie des BAH.

Dr. Karola Krell Zbinden Rechtsanwältin und Inhaberin der Kanzlei FOOD LEX in Bern, berät Lebensmittel-, Kosmetik-, Medizinprodukte- und Futtermittelunternehmen im schweizerischen und europäischen Lebensmittelrecht und angrenzenden Rechtsgebieten. Sie ist Geschäftsführerin von 5 Lebensmittelindustrieverbänden und dem Verband der Schweizerischen Pferdeimporteure sowie Autorin des Fachbuchs „Lebensmittelkennzeichnung in der Schweiz“, Behr's Verlag.

Dr. Jörg-Michael Scheil Rechtsanwalt und Partner von Schulz Noack Bärwinkel Rechtsanwälte PartMBB. Seit 20 Jahren Leiter des Büros in Shanghai, seit 2012 zusätzlich auch des Büros in Ho Chi Minh City, Vietnam, als ausländischer Rechtsanwalt zugelassen in China und Vietnam. Er berät Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum bei Fragen des Lebensmittel- und Gesundheitsrechts in China und Vietnam, aber auch im gewerblichen Rechtsschutz und Handelsrecht.

Iliyana Sirakova Rechtsanwältin bei der Schönherr Rechtsanwälte GmbH in Wien. Spezialisiert im Bereich Health Care & Life Sciences, darunter natürlich Lebensmittelrecht. Fr. Sirakova berät Unternehmen in allen Fragen des Lebensmittelrechts und vertritt diese gegen Wettbewerber bzw. vor Behörden/Gerichten in Zivil- und Verwaltungs(straf)verfahren. Sie ist (Co-)Autorin von Fachpublikationen und des Buches „Lebensmittelkennzeichnung in Österreich“ aus der Behr's-Reihe „Kennzeichnung von Lebensmitteln im Ausland“.

Elena Todorova Master-Abschluss in Rechtswissenschaften in Sofia, seit 2006 Rechtsanwältin bei AD Stoyanov & Tsekova – Kooperationspartner von Schönherr in Bulgarien, leitet die Praxis für Gesundheits- und Biowissenschaften und unterstützt in der EU ansässige und lokale Handelsgesellschaften zu regulatorischen Aspekten ihres Lebensmittel- und Pharmageschäfts sowie auch Hersteller von Medizinprodukten, Kosmetika, Vermarkter von Chemikalien und Futtermittelunternehmen zu den Anforderungen der bulgarischen Gesetzgebung und Kontrolle.

Prof. Dr. Bernd van der Meulen Direktor des European Institute for Food Law (www.food-law.nl), Professor für Food Law an der Universität Kopenhagen, Durchführung von Seminaren, Beratung und Publikationen zum Lebensmittelrecht. Erfahrung in europäischem und internationalem Lebensmittelrecht, Menschenrechte, chinesisches, amerikanisches, russisches und holländisches Lebensmittelrecht. Er unterstützt ehrenamtlich die Arbeit von „Food Bank“ in Amsterdam (www.voedselbank.org).



Ja, ich melde mich an zur Online-Seminar-Serie **Lebensmittelkennzeichnung im Ausland** vom 1. Juli bis 16. Dezember 2021 zu den in diesem Prospekt genannten Bedingungen für € 2.498,- je Teilnehmer, zzgl. MwSt

Ich melde mich zu den folgenden Einzelvorträgen für je € 319,- zzgl. MwSt. an:



01.07.2021 Maile Gradison Hermida/Veronica Colas (Vortrag in englischer Sprache): Food labelling in the USA: What is different from the EU?



08.07.2021 Dr. Karola Krell Zbinden: Kennzeichnung und Auslobung in der Schweiz: Immer etwas Besonderes!



22.07.2021 Iliyana Sirakova: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung in Österreich



19.08.2021 Gilles Boin (Vortrag in englischer Sprache): Food labelling in France



02.09.2021 Dr. Jörg-Michael Scheil: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in China: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in China



16.09.2021 Leonie Evans: Folgen des Brexits für den Vertrieb von Lebensmitteln in UK



14.10.2021 Dr. Barbara Klaus: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Italien: Was droht bei Verstößen? Die Beanstandungspraxis in Italien



28.10.2021 Elena Todorova: Besonderheiten im Lebensmittelrecht in Bulgarien



11.11.2021 Prof. Bernd van der Meulen (Vortrag in englischer Sprache): Food labelling in the Netherlands



25.11.2021 Clarissa Fröberg: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Schweden: Was droht bei Verstößen?



01.12.2021 Dr. Jörg-Michael Scheil: Besonderheiten bei der Kennzeichnung und Auslobung von Lebensmitteln in Vietnam: Was droht bei Verstößen?



16.12.2021 Oana Constantinescu (Vortrag in englischer Sprache): Specials in labelling and advertising for food in Romania - Legal consequences of violations

Anmeldung

Fax **040 - 220 10 91**
 Telefon **040 - 227 00 80**
 E-Mail **akademie@behrs.de**
 Internet **www.behrs.de/7385**

Stornierung:

Wir erkennen grundsätzlich nur schriftliche Abmeldungen an. Bei Stornierungen wird eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Seminargebühr in Rechnung gestellt. Für Stornierungen des Gesamtpaketes ab dem 17.06.2021 bzw. bei Einzelbuchungen jeweils 2 Wochen vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungsgebühr von 30% der Seminargebühr erhoben. Ab 7 Tage vor Seminarbeginn und bei Nichtteilnahme ohne vorherige Abmeldung wird die gesamte Seminargebühr fällig. Alle Gebühren verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Selbstverständlich ist die Teilnahme übertragbar.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, siehe www.behrs.de/agb. Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie unter www.behrs.de/widerruf, zum Datenschutz unter www.behrs.de/datenschutz.

BEHR'S...AKADEMIE

Behr's GmbH
 Awerhoffstraße 10 · 22085 Hamburg
 Telefon: 040-227 00 80 · Fax: 040 - 220 10 91
 E-Mail: akademie@behrs.de · www.behrs-akademie.de

 Name des Seminarteilnehmers

 Firma

 Branche

 Funktion/Position

 Straße/Nr.

 PLZ/Ort

 Telefon

 Fax

 E-Mail

 Datum

 Unterschrift

S 7385-3-02-2